

Anstieg um 95 Prozent oder Rückgang um 19 Prozent: Hauspreise in NRW klaffen weiter auseinander

Eine Immowelt-Analyse der angebotenen Hauspreise in Nordrhein-Westfalen zwischen 2013 und 2018 zeigt:

- **Boomende Düsseldorf-Region: Häuser sind in der Landeshauptstadt mit 675.000 Euro am teuersten, danach folgen Städte im Umland wie Meerbusch, Ratingen und Haan**
- **Schere der Angebotspreise geht weiter auseinander: Ein Haus in Düsseldorf kostet im Schnitt 554.000 Euro mehr als in Lennestadt**
- **Höchster Anstieg im 5-Jahresvergleich in Monheim am Rhein (+95 Prozent), Herdecke und Bad Honnef (je +81 Prozent)**

Nürnberg, 17. Juli 2019 Obwohl Lennestadt und Düsseldorf nur 90 Kilometer Luftlinie trennen – bei Angebotspreisen für Häuser liegen zwischen den beiden Städten Welten. Die Schere der Immobilienpreise in Nordrhein-Westfalen (NRW) hat sich in den vergangenen 5 Jahren sogar noch weiter geöffnet. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie von immowelt.de, in der Hauspreise der Städte mit mehr als 20.000 Einwohnern in Nordrhein-Westfalen untersucht wurden. In Düsseldorf stiegen die Preise binnen 5 Jahren um 40 Prozent auf 675.000 Euro im Median. Damit hat die Landeshauptstadt die höchsten Angebotspreise und liegt 554.000 Euro über Lennestadt, wo Häuser für 121.000 Euro angeboten werden – der niedrigste Wert aller untersuchten Städte.

Spitzenpreise in Düsseldorf und Umland

Als teuerstes Pflaster in NRW für Hauspreise entpuppten sich in der Analyse Düsseldorf und dessen Umland: Das linksrheinische Meerbusch mit Angebotspreisen von 573.000 Euro (+ 36 Prozent), das nördlich am Flughafen gelegene Ratingen mit 525.000 Euro (+ 50 Prozent) sowie das rund 30 Kilometer westliche gelegene Haan mit 489.000 Euro (+ 44 Prozent) zählen zu den kostspieligsten NRW-Städten. Sie liegen allesamt im Speckgürtel von Düsseldorf und locken unter anderem mit Villen und großzügigen Grundstücken auch gut betuchtes Publikum an. Das Ausweichen in diese Städte vor den Toren der Landeshauptstadt lohnt sich für Kaufwillige mit kleinerem Geldbeutel also nur bedingt. In allen drei Städten werden für Häuser gar höhere Kaufpreise abgerufen als in der Millionenstadt Köln, wo trotz eines Anstiegs von 38 Prozent ein Medianpreis von 485.000 Euro zu Buche steht.

Immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
Tim Kempen
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

Die Angebotspreise der 10 teuersten NRW-Städte 2018 im Überblick:

Stadt	Angebotspreis 2013	Angebotspreis 2018	Veränderung
Düsseldorf	483.000 €	675.000 €	+ 40%
Meerbusch	420.000 €	573.000 €	+ 36%
Ratingen	350.000 €	525.000 €	+ 50%
Haan	340.000 €	489.000 €	+ 44%
Köln	352.000 €	485.000 €	+ 38%
Münster	300.000 €	475.000 €	+ 58%
Kaarst	299.000 €	475.000 €	+ 59%
Bonn	346.000 €	469.000 €	+ 36%
Herdecke	259.000 €	469.000 €	+ 81%
Monheim am Rhein	238.000 €	465.000 €	+ 95%

Bis zu 95 Prozent Preisanstieg

Den größten Anstieg in NRW verzeichnet indes Monheim: Mit einem mittleren Preis von 465.000 Euro müssen Hauskäufer dort inzwischen fast doppelt so viel bezahlen wie 2013. Die attraktive Lage zwischen Köln und Düsseldorf sorgt für wachsende Einwohnerzahlen und eine hohe Nachfrage auf dem Immobilienmarkt. Um diese zu befriedigen, entstanden zahlreiche Neubauprojekte, die den Preis nach oben ziehen. Gleiches gilt für Herdecke (469.000 Euro) und Bad Honnef (420.000 Euro), die mit einem Preisanstieg von jeweils 81 Prozent dahinter folgen.

Die 10 NRW-Städte mit der größten Steigerung der Angebotspreise zwischen 2013 und 2018 im Überblick:

Stadt	Angebotspreis 2013	Angebotspreis 2018	Veränderung
Monheim am Rhein	238.000 €	465.000 €	+ 95%
Herdecke	259.000 €	469.000 €	+ 81%
Bad Honnef	232.000 €	420.000 €	+ 81%
Warendorf	194.000 €	349.000 €	+ 80%
Delbrück	199.000 €	349.000 €	+ 75%
Lage	149.000 €	250.000 €	+ 68%
Lübbecke	145.000 €	240.000 €	+ 66%
Alsdorf	150.000 €	247.000 €	+ 65%
Bad Oeynhausen	149.000 €	245.000 €	+ 64%
Emmerich am Rhein	152.000 €	249.000 €	+ 64%

Moderates Ruhrgebiet, günstiges Sauerland

Aber nicht überall in NRW sind die Angebotspreise für Eigenheime in den letzten 5 Jahren derart explodiert. Städte im Ruhrgebiet wie Essen (340.000 Euro, + 17 Prozent), Gladbeck (230.000 Euro, + 16 Prozent) und Kamp-Lintfort (249.000 Euro, + 14 Prozent) verzeichnen nur moderate Anstiege. Im Sauerland

Immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
Tim Kempen
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

sind die Preise meist ebenfalls nur leicht angestiegen, stellenweise sind sogar rückläufige Preisentwicklungen zu beobachten: So sind die Angebotspreise für Häuser in Attendorn mit einem Rückgang von 2 Prozent auf 189.000 Euro nahezu konstant geblieben, in Lennestadt sind sie um 19 Prozent auf 121.000 Euro gefallen. Angeboten werden dort zu diesen Preisen meist sanierungsbedürftige, alte Häuser. Seit der Jahrtausendwende ist obendrein die Bevölkerungsentwicklung im Sauerland rückläufig. Vor allem junge Menschen und Familien zieht es in die Großstädte, sodass für Immobilien immer schwerer ein Käufer gefunden werden kann – das drückt die Angebotspreise in den ländlichen Regionen.

Die Angebotspreise der 10 günstigsten NRW-Städte 2018 im Überblick:

Stadt	Angebotspreis 2013	Angebotspreis 2018	Veränderung
Heinsberg	155.000 €	179.000 €	+ 15%
Hückelhoven	159.000 €	179.000 €	+ 13%
Büren	148.000 €	176.000 €	+ 19%
Sundern	140.000 €	169.000 €	+ 21%
Meschede	140.000 €	165.000 €	+ 18%
Plettenberg	149.000 €	164.000 €	+ 10%
Schmallenberg	134.000 €	159.000 €	+ 19%
Petershagen	105.000 €	153.000 €	+ 46%
Warstein	148.000 €	150.000 €	+ 1%
Lennestadt	150.000 €	121.000 €	-19%

[Eine Grafik in druckfähiger Auflösung steht hier zum Download bereit.](#)

[Ausführliche Ergebnistabellen zur Pressemitteilung können hier heruntergeladen werden.](#)

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem Pressebereich unter presse.immowelt.de.

Über immowelt.de:

Das Immobilienportal www.immowelt.de ist einer der führenden Online-Marktplätze für Wohnungen, Häuser und Gewerbeimmobilien. Gemeinsam mit immonet.de verzeichnet

Immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
Tim Kempen
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

PRESSEMITTEILUNG

das Immobilienportal eine Reichweite von monatlich 50 Millionen Visits*. Immowelt.de ist ein Portal der Immowelt Group, die mit bauen.de und umzugsauktion.de weitere reichweitenstarke Portale betreibt und leistungsstarke CRM-Software für die Immobilienbranche entwickelt. An der Immowelt Group ist die Axel Springer SE mehrheitlich beteiligt.

* Google Analytics; Stand: Januar 2019



Immowelt AG
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

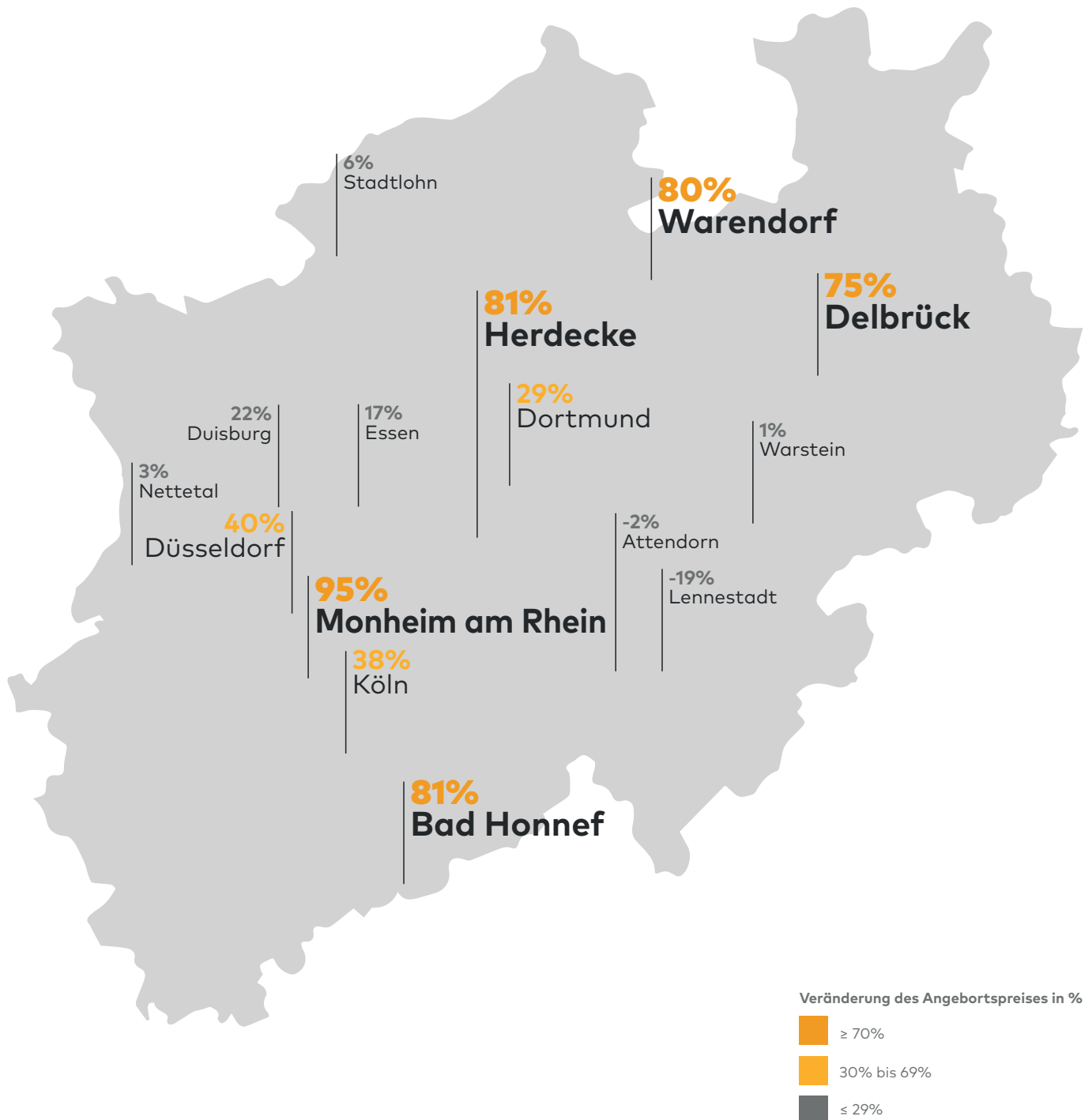
Pressekontakt:
Barbara Schmid
Tim Kempen
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

HAUSKAUF IN NRW

So haben sich die Preise in den vergangenen 5 Jahren entwickelt



Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.



GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**Anstieg um 95 Prozent oder Rückgang
um 19 Prozent: Hauspreise in NRW
klaffen weiter auseinander**

Kaufpreis-Analyse von Häusern in
Nordrhein-Westfalen

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (A – B)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Aachen	305.000 €	435.000 €	43%
Ahaus	170.000 €	270.000 €	59%
Ahlen	173.000 €	259.000 €	50%
Alfter	247.000 €	354.000 €	43%
Alsdorf	150.000 €	247.000 €	65%
Arnsberg	149.000 €	219.000 €	47%
Attendorn	193.000 €	189.000 €	-2%
Bad Honnef	232.000 €	420.000 €	81%
Bad Oeynhausen	149.000 €	245.000 €	64%
Bad Salzuflen	178.000 €	260.000 €	46%
Baesweiler	163.000 €	218.000 €	34%
Beckum	192.000 €	229.000 €	19%
Bedburg	190.000 €	287.000 €	51%
Bergheim	204.000 €	262.000 €	28%
Bergisch Gladbach	309.000 €	419.000 €	36%
Bergkamen	185.000 €	266.000 €	44%
Bielefeld	229.000 €	339.000 €	48%
Bocholt	192.000 €	229.000 €	19%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (B – D)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Bochum	270.000 €	345.000 €	28%
Bonn	346.000 €	469.000 €	36%
Borken	179.000 €	240.000 €	34%
Bornheim	284.000 €	398.000 €	40%
Bottrop	228.000 €	315.000 €	38%
Brilon	120.000 €	184.000 €	53%
Brühl	290.000 €	404.000 €	39%
Bünde	139.000 €	227.000 €	63%
Büren	148.000 €	176.000 €	19%
Castrop-Rauxel	212.000 €	270.000 €	27%
Coesfeld	208.000 €	325.000 €	56%
Datteln	210.000 €	259.000 €	23%
Delbrück	199.000 €	349.000 €	75%
Detmold	190.000 €	269.000 €	42%
Dinslaken	240.000 €	328.000 €	37%
Dormagen	255.000 €	359.000 €	41%
Dorsten	239.000 €	259.000 €	8%
Dortmund	249.000 €	320.000 €	29%
Dülmen	225.000 €	298.000 €	32%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Düren	160.000 €	229.000 €	43%
Düsseldorf	483.000 €	675.000 €	40%
Duisburg	199.000 €	243.000 €	22%
Elsdorf	179.000 €	278.000 €	55%
Emmerich am Rhein	152.000 €	249.000 €	64%
Emsdetten	179.000 €	285.000 €	59%
Enger	169.000 €	255.000 €	51%
Ennepetal	217.000 €	274.000 €	26%
Erfstadt	199.000 €	302.000 €	52%
Erkelenz	198.000 €	245.000 €	24%
Erkrath	299.000 €	429.000 €	43%
Eschweiler	165.000 €	198.000 €	20%
Espelkamp	158.000 €	204.000 €	29%
Essen	290.000 €	340.000 €	17%
Euskirchen	198.000 €	259.000 €	31%
Frechen	257.000 €	369.000 €	44%
Fröndenbergruhr	195.000 €	249.000 €	28%
Geilenkirchen	159.000 €	224.000 €	41%
Geldern	188.000 €	235.000 €	25%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (G – H)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Gelsenkirchen	198.000 €	259.000 €	31%
Geseke	159.000 €	248.000 €	56%
Gevelsberg	255.000 €	329.000 €	29%
Gladbeck	199.000 €	230.000 €	16%
Goch	179.000 €	219.000 €	22%
Greven	189.000 €	259.000 €	37%
Grevenbroich	213.000 €	272.000 €	28%
Gronau (Westf.)	176.000 €	239.000 €	36%
Gütersloh	239.000 €	350.000 €	46%
Gummersbach	159.000 €	198.000 €	25%
Haan	340.000 €	489.000 €	44%
Hagen	216.000 €	279.000 €	29%
Halle (Westf.)	207.000 €	299.000 €	44%
Haltern am See	255.000 €	317.000 €	24%
Hamm	189.000 €	255.000 €	35%
Hamminkeln	199.000 €	272.000 €	37%
Harsewinkel	180.000 €	265.000 €	47%
Hattingen	275.000 €	390.000 €	42%
Heiligenhaus	264.000 €	425.000 €	61%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (H – K)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Heinsberg	155.000 €	179.000 €	15%
Hemer	189.000 €	250.000 €	32%
Hennef (Sieg)	256.000 €	329.000 €	29%
Herdecke	259.000 €	469.000 €	81%
Herford	186.000 €	274.000 €	47%
Herne	207.000 €	262.000 €	27%
Herten	200.000 €	274.000 €	37%
Herzogenrath	199.000 €	229.000 €	15%
Hilden	337.000 €	448.000 €	33%
Hörstel	170.000 €	248.000 €	46%
Höxter	124.000 €	192.000 €	55%
Hückelhoven	159.000 €	179.000 €	13%
Hürth	269.000 €	399.000 €	48%
Ibbenbüren	165.000 €	235.000 €	42%
Iserlohn	205.000 €	259.000 €	26%
Jüchen	228.000 €	279.000 €	22%
Jülich	177.000 €	255.000 €	44%
Kaarst	299.000 €	475.000 €	59%
Kamen	189.000 €	259.000 €	37%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (K– L)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Kamp-Lintfort	219.000 €	249.000 €	14%
Kempen	255.000 €	340.000 €	33%
Kerpen	200.000 €	295.000 €	48%
Kevelaer	187.000 €	235.000 €	26%
Kleve	179.000 €	233.000 €	30%
Köln	352.000 €	485.000 €	38%
Königswinter	260.000 €	385.000 €	48%
Korschenbroich	263.000 €	349.000 €	33%
Krefeld	236.000 €	330.000 €	40%
Kreuztal	174.000 €	239.000 €	37%
Lage	149.000 €	250.000 €	68%
Langenfeld (Rheinland)	339.000 €	399.000 €	18%
Leichlingen (Rheinland)	295.000 €	435.000 €	47%
Lemgo	179.000 €	220.000 €	23%
Lengerich	220.000 €	266.000 €	21%
Lennestadt	150.000 €	121.000 €	-19%
Leverkusen	295.000 €	382.000 €	29%
Lindlar	199.000 €	285.000 €	43%
Lippstadt	207.000 €	289.000 €	40%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (L – M)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Löhne	155.000 €	199.000 €	28%
Lohmar	249.000 €	380.000 €	53%
Lübbecke	145.000 €	240.000 €	66%
Lüdenscheid	195.000 €	246.000 €	26%
Lüdinghausen	229.000 €	320.000 €	40%
Lünen	198.000 €	270.000 €	36%
Marl	169.000 €	258.000 €	53%
Mechernich	163.000 €	218.000 €	34%
Meckenheim	233.000 €	299.000 €	28%
Meerbusch	420.000 €	573.000 €	36%
Meinerzhagen	170.000 €	225.000 €	32%
Menden (Sauerland)	179.000 €	269.000 €	50%
Meschede	140.000 €	165.000 €	18%
Mettmann	359.000 €	424.000 €	18%
Minden	139.000 €	209.000 €	50%
Mönchengladbach	197.000 €	285.000 €	45%
Moers	239.000 €	280.000 €	17%
Monheim am Rhein	238.000 €	465.000 €	95%
Mülheim	319.000 €	400.000 €	25%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (M – R)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Münster	300.000 €	475.000 €	58%
Netphen	169.000 €	271.000 €	60%
Nettetal	199.000 €	205.000 €	3%
Neukirchen-Vluyn	219.000 €	333.000 €	52%
Neuss	302.000 €	396.000 €	31%
Niederkassel	280.000 €	379.000 €	35%
Oberhausen	219.000 €	299.000 €	37%
Oelde	215.000 €	251.000 €	17%
Oer-Erkenschwick	229.000 €	287.000 €	25%
Olpe	208.000 €	249.000 €	20%
Overath	259.000 €	330.000 €	27%
Paderborn	259.000 €	355.000 €	37%
Petershagen	105.000 €	153.000 €	46%
Plettenberg	149.000 €	164.000 €	10%
Porta Westfalica	149.000 €	198.000 €	33%
Pulheim	295.000 €	399.000 €	35%
Radevormwald	180.000 €	242.000 €	34%
Ratingen	350.000 €	525.000 €	50%
Recklinghausen	200.000 €	240.000 €	20%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Übersicht Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen (R – S)

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Rees	155.000 €	199.000 €	28%
Remscheid	229.000 €	295.000 €	29%
Rheda-Wiedenbrück	234.000 €	328.000 €	40%
Rheinbach	244.000 €	399.000 €	64%
Rheinberg	205.000 €	289.000 €	41%
Rheine	165.000 €	235.000 €	42%
Rietberg	256.000 €	311.000 €	21%
Rösrath	279.000 €	421.000 €	51%
Salzkotten	223.000 €	328.000 €	47%
Sankt Augustin	259.000 €	355.000 €	37%
Schloss Holte-Stukenbrock	213.000 €	300.000 €	41%
Schmallenberg	134.000 €	159.000 €	19%
Schwelm	282.000 €	370.000 €	31%
Schwerte	239.000 €	296.000 €	24%
Selm	195.000 €	273.000 €	40%
Senden (Westf.)	234.000 €	317.000 €	35%
Siegburg	259.000 €	379.000 €	46%
Siegen	170.000 €	234.000 €	38%
Soest	215.000 €	310.000 €	44%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Solingen	249.000 €	335.000 €	35%
Sprockhövel	295.000 €	359.000 €	22%
Stadtlohn	188.000 €	199.000 €	6%
Steinfurt	155.000 €	219.000 €	41%
Steinhagen	239.000 €	349.000 €	46%
Stolberg (Rheinland)	189.000 €	230.000 €	22%
Sundern (Sauerland)	140.000 €	169.000 €	21%
Tönisvorst	235.000 €	349.000 €	49%
Troisdorf	263.000 €	388.000 €	48%
Übach-Palenberg	149.000 €	229.000 €	54%
Unna	212.000 €	280.000 €	32%
Velbert	250.000 €	325.000 €	30%
Verl	255.000 €	314.000 €	23%
Versmold	193.000 €	219.000 €	13%
Viersen	199.000 €	260.000 €	31%
Voerde (Niederrhein)	195.000 €	254.000 €	30%
Vreden	187.000 €	245.000 €	31%
Wachtberg	290.000 €	389.000 €	34%
Waltrop	208.000 €	300.000 €	44%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Stadt	Hauspreis 2013 (Median)	Hauspreis 2018 (Median)	Kaufpreisentwicklung 2013 zu 2018
Warburg	155.000 €	230.000 €	48%
Warendorf	194.000 €	349.000 €	80%
Warstein	148.000 €	150.000 €	1%
Wegberg	169.000 €	225.000 €	33%
Werl	191.000 €	249.000 €	30%
Wermelskirchen	240.000 €	289.000 €	20%
Werne	194.000 €	289.000 €	49%
Wesel am Rhein	179.000 €	259.000 €	45%
Wesseling	253.000 €	319.000 €	26%
Wetter (Ruhr)	249.000 €	330.000 €	33%
Wiehl	165.000 €	233.000 €	41%
Willich	251.000 €	355.000 €	41%
Wilnsdorf	176.000 €	273.000 €	55%
Wipperfürth	198.000 €	235.000 €	19%
Witten	239.000 €	333.000 €	39%
Wülfrath	259.000 €	353.000 €	36%
Würselen	229.000 €	287.000 €	25%
Wuppertal	260.000 €	334.000 €	28%
Xanten	189.000 €	233.000 €	23%
Zuelpich	159.000 €	239.000 €	50%

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise von Häusern in Nordrhein-Westfalen waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Die Preise geben jeweils den Median der 2013 und 2018 angebotenen Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Head of Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt



Tim Kempen

Team Leader Corporate
Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de